

Honigfest mitten in der Natur

■ Spannender als Fernsehen und Facebook – Fauna und Flora an der Fasanenlache

HÄHNLEIN (schr). Das Honigfest, ein Fest für Alt und Jung, mitten im Grünen, idyllisch und familiär, spannend und abwechslungsreich, wurde ausgerichtet vom Förderverein Lernort Natur an der Fasanenlache e.V. Den Kindern und Jugendlichen ganzheitliche Naturerfahrung zu ermöglichen hat sich der Förderverein auf die Fahne geschrieben. Um Fauna und Flora kennenzulernen und zu begreifen bieten sie interessante Projekte für die unterschiedlichsten Zielgruppen an. Sowohl für Senioren als auch für Kindergärten, Schulen und für unterschiedliche Berufsgruppen mit dem Ziel besonders die Teamfähigkeit und das naturwissenschaftliche Interesse zu wecken.

Das diesjährige Honigfest, unterstützt und organisiert von den Vereinsmitgliedern und freiwilligen Helfern, hatte wieder einmal jede Menge zu bieten. Dieter Baethge, der Imker, gab einen Einblick in das Leben eines Bienenstaates. Ein Beobachtungsbienenstock wurde aufgestellt und die Kinder konnten die Bienen bei „der Arbeit“ erleben. Anschließend lernten sie wie Honig geschleudert wurde, was manch einem Elternteil bislang verborgen blieb. Die Begeisterung wuchs noch mehr als der Honig auch in die kleinen Leckermäuler wandern



Interessantes rund um Bienen und die Honigherstellung erfuhren die großen und kleinen Besucher des Honigfestes im „Lernort Natur“ in der Hähnleiner Fasanenlache von Imker Dieter Baethge, wie hier beim Entdecken der Waben.
Foto: Stefan Oelsner



Über die Geschichte des ehemaligen Jagdhauses und seine Entwicklung zum „Lernort Natur“ und die verschiedenen Aktionen, wie das aktuelle Honigfest, freut sich Vorsitzender der ehemalige Besitzer des Anwesens Heinz Blindenhöfer.
Foto: Stefan Oelsner

durfte. Bei schönem Wetter, Kaffee und Kuchen, war es wieder einmal ein gelungener Nachmittag. Viele Familien nutzten das Angebot, ihren Kindern die Natur auf vielfältige Art und Weise näher zu bringen. Der erste Vorsitzende des Vereins, Georg Rausch, Bürgermeister von Alsbach-Hähnlein freute sich über den hohen Zuspruch des Festes. Ein Insektenhotel, Kräutergarten,

Binsenteich sind nur einige Projekte welche die Fasanenlache für jeden Naturinteressierten bereithält. Der Förderverein hat auf der Hähnleiner Gemarkung ein bewaldetes Gelände mit einer ehemaligen Jagdhütte gepachtet, welches mit viel Engagement zu „Lernort Natur“ um- und ausgebaut wird. Der einstige Vorbesitzer des Grundstückes und jetziger

Ehrenvorsitzender des Vereins, Herr Blindenhöfer, erfreute sich bei dem Fest an den strahlenden Kinderaugen, zu welchen er größtenteils beitragen konnte. In der weiteren Planung des Vereins ist

unter anderem das Kartoffelfest im Herbst und im Frühjahr eine Vogelstimmenwanderung. Aber ebenso stehen viele Bauprojekte die Hütte betreffend an, die unter dem Projekt „Sanierung Lernhütte“ lau-

fen. Der Verein freut sich jederzeit über neue Mitglieder oder andere Formen der Unterstützung. Näheres erfahren Sie auf der Homepage: www.lernort-natur-fasanenlache.de